

# Kühlwasserschwund



**FabuCar-Fall** | Mehr als ein Liter Kühlwasserverbrauch auf 300 Kilometer und ein bedrohliches Motorklackern im Seat Alhambra 2.0 TDI treiben den Werkstatt-Profi Jannik Jaschinski in den Wahnsinn. Die Lösung bringt ein Tipp aus der FabuCar Community.

## Das Problem

**Jannik Jaschinski**  
01.02.21 Gelöst

**Starker Kühlwasserverlust + schlechter Motorlauf**

Hallo liebe Leute, jetzt brauche ich auch mal Hilfe. Und zwar geht es um einen Seat Alhambra Bj. 2018 2,0L TDI mit AD-Blue und 163.000 km gelaufen. Das Fahrzeug wird als Taxi im Stadtverkehr genutzt. Der Kunde beklagt einen starken Wasserverbrauch von 05,-1l Kühlwasser auf 300km, sprich in deren Fall einmal am Tag nachfüllen. Hinzu kommt ein Klackern des Motors.



Fotos: FabuCar

**Christian Guiliano postete die Lösung.**

Jannik Jaschinski, Geselle in einem Seat- und Hyundai-Autohaus in der Nähe von Delmenhorst, konnte bisher mit seiner Expertise bei FabuCar schon den einen oder anderen hilfreichen Beitrag zu anderen Problemen der Community leisten. Nun allerdings hat er ein Sorgenkind auf der Bühne, zu dem er selbst Hilfe benötigt. Und zwar handelt es sich um einen Seat Alhambra, der als Taxi genutzt wird. Und das Fehlerbild ist erschreckend: Auf einer Strecke von rund 300 Kilometern verliert der Seat bis zu einem Liter an Kühlflüssigkeit und hat darüber hinaus noch ein bedrohliches Motorklackern entwickelt. Jaschinskis erste Vermutung zum schlechten Motorlauf: Das Öl könnte durch den Stadtverkehr sehr gelitten haben. Der Öldruck beträgt jedoch im Stand rund 1,4 bar, anscheinend also völlig normal. Um einen Motorschaden auszuschließen, demontiert er kurzerhand die Ölwanne. Dort hat er einen freien Blick auf alle Pleuellager, die jedoch ebenfalls vollkommen in Ordnung sind. Zwar sind das Sieb der Ölpumpe sowie die Ölwanne selbst komplett mit Ölkohle verunreinigt, dennoch gibt es hier keinen Anhaltspunkt für einen derartig schlechten Motorlauf. Was das Kühlwasserproblem angeht, prüft Jaschinski neben der korrekten Befüllung und Entlüftung des Kühlsystems auch den AGR-Kühler und den Wärmetauscher, um dem Wasserschwind auf die Schliche zu kommen. Doch alle Prüfungen in der Richtung bleiben weiterhin ohne Erkenntnis. Auch eine Demontage des Zylinderkopfes zur Begutachtung der Zylinderkopfdichtung bringt keinen Erfolg. Also postet Jaschinski die Probleme am Alhambra in der Kfz-Proficommunity FabuCar, auf der sich mittlerweile über 22.000 verifizierte Kfz-Profis bei der Fehlersuche an Kundenfahrzeugen unterstützen. Und tatsächlich: Nur 20 Minuten nach Beitragserstellung erhält Jaschinski den entscheidenden Hinweis.

Jannik Jaschinski, Geselle in einem Seat- und Hyundai-Autohaus in der Nähe von Delmenhorst, konnte bisher mit seiner Expertise bei FabuCar schon den einen oder anderen hilfreichen Beitrag zu anderen Problemen der Community leisten. Nun allerdings hat er ein Sorgenkind auf der Bühne, zu dem er selbst Hilfe benötigt. Und zwar handelt es sich um einen Seat Alhambra, der als Taxi genutzt wird. Und das Fehlerbild ist erschreckend: Auf einer Strecke von rund 300 Kilometern verliert der Seat bis zu einem Liter an Kühlflüssigkeit und hat darüber hinaus noch ein bedrohliches Motorklackern entwickelt.

## Die Lösung

Die Lösung bringt Christian Guiliano, Kfz-Meister aus der Nähe von Neunkirchen im Saarland. Seine Vermutung: Der Kühlwasserverlust könnte an einem Fehler in einem temperaturabhängigen Bauteil des Kühlwasserkreislaufs liegen – Guiliano vermutet einen Haarriss im wassergekühlten Ladeluftkühler als Fehlerursache. Vor allem aber empfiehlt er, das Bauteil im warmen Zustand zu prüfen. Zum schlechten Motorlauf vermutet Guiliano, dass sich durch die Verunreinigung des Öls eventuell die Hydrostößel zugesetzt haben könnten. Dies hätte zur Folge, dass das Öl nicht mehr in die Hydrostößel gelangen und so das Ventilspiel auch nicht mehr ausgeglichen werden kann. Die Folge ist ein klapperndes Geräusch aus dem Ventiltrieb. Jaschinski prüft die Hinweise. Und tatsächlich! Die Hydrostößel sind extrem verschmutzt und die Ursache für den schlechten Motorlauf. Und nach dem Austausch des Ladeluftkühlers ist auch das Kühlwasser-Problem verschwunden.

**LÖSUNGS-ANTWORT**

**Christian Guiliano**  
14.02.21

Einen Verlust vom Kühlwasser kannst du nicht feststellen? Hast du den AGR-Kühler nur kalt abgeprüft? Sonst bitte das Ganze auch mal im warmen Zustand abdrücken. Falls das ohne Ergebnis ist, würde ich den LLK auf Haarrisse prüfen und die ZDK mal erneuern. Sonst hilft hier nur der Austausch der Bauteile. Bei dem Klackern würde ich in Richtung der Hydros tippen. Wenn die verschlissen oder verstopft sind, klackern die schon sehr stark. Hier hilft es nur wenn man die komplett erneuert.

**Jannik Jaschinski** *Beitragsteller*  
Der Zylinderkopf war tatsächlich in Ordnung. Wir haben die ZDK, den LLK und AGR Kühler getauscht, sowie die Hydros erneuert. Der Motor wurde einmal komplett gespült. Bei dem Klackern sind die Hydros wohl defekt gewesen. Bei dem Wasserverbrauch lässt sich das leider nicht genau eingrenzen aber ich vermute einen Haarriss im LLK. Sowohl der Wasserverbrauch ist weg als auch die Geräusche. Ich bedanke mich für eure tatkräftige Unterstützung.

22.02.21

0 Gleicher Meinung Zitieren



### FabuCar-App

Bei FabuCar helfen sich Kfz-Profis bei der Fehlerdiagnose im Werkstattalltag. Wir veröffentlichen regelmäßig spektakuläre Fälle. QR-Code scannen, und schon geht's zur FabuCar-App.